

# s'Krüggle Blättle

Landgasthof s'Krüggle • Inh.: Margarete Krug • Im Kieslesgrund • 74223 Flein • Tel.: 0 71 31/91 98 38 • Fax.: 91 98 39 • www.landgasthof-kruegle.de

A herzlich's  
Grüß Gott an Alle!

## So isch'r halt, dr Schwôb

Nach langer, langer Zeit uff See  
hen d'Seeleut ihren Hafa gseh.  
Jetzt freuet die sich gottsallmächtig,  
ihr Jubel isch scho donderschlächtig.

Drei Freunde an dr Reeling standet,  
wartet, dass 's Schiff em Hafa landet.  
Ond jeder mält des bildhaft aus,  
was'r duat, wenn er zu Haus.

A Russ schwärmt: „Werd ich Wodka kaufen,  
lass in Badewanne laufen.  
Wird freuen sich, wird garnix schaden,  
wenn Svetlana kann in Wodka baden.“

A Franzos ruft: „C'est si bon!  
Bonne idee, isch bin sehr froh.  
Meine kleine Lieblings Collette,  
mon chouchou, ma cherie,  
ich lasse baden im Champagner, belle est la vie!“

Dr Schwôb überlegt, was des bloß koschd,  
ond frôgt: „Gôht des alles au mit Moschd?“

Von Rolf Gerlach

## Vom Saga

I sag mei Sach  
I sag dr ebbes  
I könnt dr viel saga, aber i sag nix  
I sag dr bloß ois  
Du hôsch überhaupt nix zom Saga  
Du derÿsch des saga  
Des hesch net saga dÿrÿa  
Des sag i dir  
Des isch net zum Saga  
Sag mr's  
Sag mr bloß  
Sag mr's, nô sag dr's  
Sag amôl  
Sag nix  
Sag des bloß no oimâl  
Sechd dir des eigentlich ebbes  
Sechd dir des gar nix  
Horch, was i sag  
Gesagt, getan  
Lass me au amôl ebbes saga  
Wenn i was zum Saga het  
Ond des muss au amôl gsagt werda  
Wenn des no oimôl sechsch  
Jetzt derÿsch nix meh saga  
Gnuag gsagt

Von Rolf Gerlach



## Für Jeden Ebbâs

Neben gutbürgerlicher Küche und Württemberger Weinen aus eigener Herstellung bieten wir Platz für bis zu 80 Personen. Aus Tradition, dem guten Geschmack und der schwäbischen Lebensweise verpflichtet, finden Sie im Landgasthof „s'Krüggle“ neben ganzjähriger Bewirtung, saisonalen Gerichten auch Besonderes aus Großmutter's Kochbuch. Gartenfrische Salate, Deftiges und Wandervesper gehören ebenso dazu, wie unsere ausgesuchten Weine aus eigener Produktion, die wir natürlich auch im Straßenverkauf anbieten.



## Öffnungszeiten und Anfahrt

Montag, Donnerstag, Freitag	ab 15 Uhr
Samstag	ab 12 Uhr
Sonntag und Feiertags	ab 11 Uhr
Dienstag und Mittwoch	Ruhetag

Für Wandergruppen, Betriebs- und Familienfeiern auch außerhalb der normalen Öffnungszeiten!





Die Qualität des Teams  
ist das höchste Gut  
des Hauses!

# Getränkekarte

## Alkoholfrei

<b>Apfelsaft</b> 0,25 l/0,4 l	2,90 € / 3,90 €
<b>Apfelsaftschorle</b> , <b>Traubensaftschorle</b> 0,25 l/0,4 l	2,90 € / 3,90 €
<b>Orangen-, Ananas-, Grapefruitsaft</b> 0,25 l/0,4 l	2,90 € / 3,90 €
<b>Saurer Johann</b> 0,25 l/0,4 l	2,90 € / 3,90 €
<b>Pfirsich-, Bananennektar</b> 0,25 l/0,4 l	2,90 € / 3,90 €
<b>Mineralwasser</b> 0,2 l/0,5 l	2,80 € / 3,80 €
<b>Fanta/Coca Cola*/Spezi*</b> 0,3 l	3,00 €
<b>Fanta/Coca Cola*/Spezi*</b> 0,4 l	3,90 €
<b>Bitterlemon**</b> 0,3 l/0,4 l	2,80 € / 3,90 €
<b>Hauscocktail</b> (alkoholfrei)	4,90 €
<b>Spicy Rhabarber Ginger Cocktail</b> (alkoholfrei)	5,50 €

## Alkoholisch

<b>Hauscocktail</b> mit Alkohol	6,20 €
<b>Weinschorle</b> 1/4 l	3,50 €
<b>Weinschorle trocken</b> 1/4 l	3,50 €
<b>Bauernschorle</b> (Wein, Wasser, Sekt) 1/4 l	4,90 €
<b>Mooschd</b> 0,25 l	2,80 €
<b>Mooschdschorle</b> 0,4 l	3,80 €
<b>Campari Orange/Soda</b>	5,50 €
<b>Sekt Hausmarke</b> 0,1 l/0,7 l Flasche	3,80 € / 21,00 €
<b>Aperol Spritz/Hugo</b> 1/4 l	5,50 €
<b>Wein Mojito</b> 1/4 l	5,90 €

## Biere

<b>Distelhäuser Pils</b> vom Fass 0,3 l/0,4 l	3,70 € / 3,90 €
<b>Hefeweizen</b> hell vom Fass 0,3 l/0,5 l	3,70 € / 4,50 €
<b>Hefeweizen</b> dunkel 0,5 l	4,50 €
<b>Radler</b> 0,4 l	3,90 €
<b>Distelhäuser Alkoholfrei</b> 0,3 l	3,70 €
<b>Hefeweizen Alkoholfrei</b> 0,5 l	4,50 €
<b>Radler Alkoholfrei</b> 0,3 l	3,70 €

## Affhänga

Onser Frieder klettert uff  
uff Nachbars Apfelbaum,  
dô hanget reife Äpfel druuff,  
für ihn war des a Traum.

Er hoekt oba em Geäst  
ond lässt sich d'Äpfel schmecka,  
holt ronder bloß die Ällerbeschd.  
Glei duat'r arg verschrecka.

Sei Nachbar stôht dô plätzlich onda:  
„Was machsch du uff meim Äpfelbaum?“  
Dr Frieder hôt a Ausred gñonda  
ond sechd nô glei, mr glaubt es kaum:

„Die Äpfel, die sen ronderghalla.  
I han denkt, i steig glei uff.  
Ond häng die schöne, rote, pralle  
Äpfel nô halt wieder uff.“

Von Rolf Gerlach

A Schwob wird net reich  
durch viel vrdiena,  
sondern durch  
wenig ausgeba.

## Heiße Getränke

<b>Tasse Kaffee</b>	2,90 €
<b>Pott Kaffee</b>	3,20 €
<b>Milchkaffee</b>	3,30 €
<b>Cappuccino</b>	3,40 €
<b>Espresso</b>	2,00 €
<b>Heiße Schokolade</b>	3,40 €
<b>Glas Tee</b>	2,80 €
<b>Glas Grog</b>	3,90 €
<b>Glas Glühwein</b>	3,90 €
<b>Glas Heiße Zitrone</b>	2,90 €
<b>Glas Heiße Apfelsaft</b> mit Zimt	2,90 €
<b>Heiße Hugo</b>	5,50 €

## Hochprozentiges

<b>Hausgemachte Liköre</b> 2 cl	2,00 €
<b>Baileys</b> 4 cl	3,80 €
<b>Ramazotti</b> 2 cl	2,80 €
<b>Fernet Branca</b> 2 cl	2,30 €
<b>Bauernschnaps</b> 2 cl	2,10 €
<b>Williams Birne</b> 2 cl	2,60 €
<b>Malteser</b> 2 cl	2,60 €
<b>Quittenbrand</b> 2 cl	2,60 €
<b>Remy Martin</b> 4 cl	6,90 €
<b>Jack Daniels</b> 2 cl	3,80 €
<b>Jubiläums Aquavit</b> 2 cl	3,20 €
<b>Siegfried Gin mit Thomas Henry Tonic Water</b>	9,90 €

Allergiker bitte  
separate Karte anfordern!

Könnst mr jed's Ding  
zweimal macha —  
däd's besser schteh  
um viele Sacha

## Schwäbischer Wortschatz

- knitz
- hopfig
- Ratschkachl
- Horniegel
- rallich
- Räso
- kobba
- Huraglobvarrecks
- Rappl
- rääs
- Kneisle
- Knuischnacklr
- razza
- knarfa
- Regamendele

1. gessen, 2. kinderreich/einreich/simpel, 3. Tratschante, 4. Unwetter, 5. blütern,  
6. Vernunft/Verstand, 7. rälpfen/aufstoßen, 8. gottverdamm, 9. Wirtaustreich,  
10. vergoren/sauer, 11. Brotanschnitt/Brotendstück, 12. weiche/zirrige Knie,  
13. ratzen/schälen, 14. knirschen, 15. Regenmantel.

## Weißweine\*\*\*

<b>Riesling trocken OBA</b> 1/8 l, 1/4 l	3,20 € / 4,20 €
<i>Die Rieslingtraube ist kleinbeerig und würzig, spät reifend mit legendärem Ruf. Durchgegorener Wein mit geringem Restzuckerhalt.</i>	
<b>Riesling</b> 1/8 l, 1/4 l	3,00 € / 3,90 €
<i>Der Riesling gehört zu den wertvollsten weißen Rebsorten der Welt und erbringt Weine von frischer, fruchtiger Säure mit transparenter Klarheit im Geschmack. Farbe: blassgrün – leicht und spritzig.</i>	
<b>Riesling Auslese (lieblich)</b> 1/8 l, 1/4 l	4,20 € / 6,50 €
<b>Blanc de Noir (trocken)</b> 1/8 l, 1/4 l	3,20 € / 4,90 €
<i>Weißwein aus roten Trauben</i>	
<b>Muskateller (lieblich)</b> 1/8 l, 1/4 l	3,20 € / 4,90 €
<b>Muskateller (trocken)</b> 1/8 l, 1/4 l	3,20 € / 4,90 €

## Rotweine\*\*\*

<b>Trollinger (trocken und halbtrocken)</b> 0,1 l, 1/4 l	3,00 € / 3,90 €
<b>Blanc De Noir (trocken)</b> 0,1 l, 1/4 l	3,20 € / 4,90 €
<i>Unser weißer Roter</i>	
<b>Samtrot (lieblich)</b> 1/8 l, 1/4 l	2,90 € / 4,50 €
<b>Pinot Meunier (trocken)</b> 1/8 l, 1/4 l	3,40 € / 4,90 €
<i>Kräftiger, trockener Rotwein</i>	
<b>Rose</b> 1/8 l, 1/4 l	3,20 € / 4,50 €
<b>Rose (trocken)</b> 1/8 l, 1/4 l	3,20 € / 4,50 €

## Schwäbische Sippschaft

Die liebe Familie wird auf schwäbisch gerne zärtlich „Bagasch“ genannt. Und auch ihre einzelnen Mitglieder haben allesamt eigene schwäbische Namen.

<b>Ahna</b>	Oma, Großmutter
<b>Babba</b>	Papa, Vater
<b>Bäsele</b>	Cousine
<b>Dande</b>	Tante
<b>Dechterle</b>	Tochter
<b>Deede</b>	Patenonkel
<b>Dochtrmo</b>	Schwiegersonn
<b>Dode</b>	Patentante
<b>Ehne</b>	Opa, Großvater
<b>Enkale</b>	Enkel
<b>Jonge</b>	Tochter
<b>Jongr</b>	Sohn
<b>Kendskendr</b>	Enkel
<b>Leit</b>	Eltern
<b>Oheim</b>	Onkel
<b>Schwestr</b>	Schwester
<b>Söhnere</b>	Schwiegertochter
<b>Urahn</b>	Urgroßvater
<b>Vattr</b>	Vater
<b>Vettr</b>	Cousin

# Speisekarte

Freies WLAN  
im Krügle:  
Passwort: skruegle



## Z'erschd

- Kleiner Salatteller** ..... 4,50 €  
**Fitness-Salatteller**  
mit gebratenen Putenstreifen und Kürbiskerne... 12,90 €

## Schwäbisches

- Hausgemachte Sülze**  
an Salat mit greeschte Äbira..... 9,90 €

## Fleisch

- „Hohenloher Pfannenbrätle“**  
Schweinerückensteak  
mit Pommes und Salat ..... klein 13,90 €/15,90 €  
**Zwiebelrostbraten**  
mit Spätzle und Salat..... 23,90 €  
**Grillteller**  
mit Kräuterbutter, Chips und Salat ..... 18,90 €  
**Schweinefilet**  
in Rahmsoße mit Kässpätzle und Salat..... 20,90 €  
**Schnitzel**  
mit Pommes und Salat ..... klein 12,90 €/15,90 €

## Fisch

- Salatplatte „Mediterran“**  
mit Fischvariationen vom Grill ..... 17,90 €  
**Fisch** nach Tagesempfehlung ..... a. A.  
**Ofenkartoffel**  
mit Sauerrahm und Rauchlachs an Salatdeko..... 9,90 €

## Ko Fleisch

- Kässpätzle**  
mit viel Käse, Sahne und Röstzwiebeln ..... 11,90 €  
**Gemüseflammkuchen** ..... 9,90 €

## Für Kinder

- Kartoffelpuffer** mit Apfelkompott ..... 6,90 €  
**Räuberteller** „Nimm einen Teller und Besteck  
und klaue bei deinen Eltern“ ..... 0,00 €  
**Kinderschnitzel** mit Pommes und Ketchup .... 9,90 €  
**Kinderputensteak** mit Spätzle und Rahmsoße... 9,90 €  
**Moskito** Limette, Bitterlemon, Sirup 0,3 l..... 4,20 €  
**Beilagen extra** ..... 4,20 €

Weitere Gerichte finden Sie auf der Tageskarte!  
– Seniorenportionen auf Anfrage –

## Gega was?

Kim Isabel isch ihrer Zeit  
weit voraus, net erschd seit heut.  
Laufa hôt se bald schon könna,  
ond em Spielplatz enna dreanna  
von ra Rutsche riesagroß  
rutscht se ronder uff dr Hos.

Au em Schwätzla isch se weit,  
ihr Göschle des lauft wie net gscheit.  
Beim Doktor wird sie môl geimpft,  
sie will des net, dr Doktor schimpft.  
Es dauert nô a längere Zeit,  
bis mit'm Impfa isch soweit.

Dr Doktor frägt den kloina Pimpf:  
„Gega was han i di g'impft?“  
Jetzt sechd die Kloia, dô könntesch brüllla:  
„Nadierlich gega meinen Willa!“

Von Rolf Gerlach

## Was

### Veschber'n m'r?

- Paniertes Schnitzel** mit Brot ..... 10,90 €  
**„Holzfäller Steak“**  
Schweinerückensteak auf Brot mit Spiegelei..... 9,90 €  
**1 Paar Kalbsbratwürste** mit Brot..... 6,20 €  
**Vesperplatte** ..... 8,90 €  
**Wurstsalat\*** mit Käse oder Schwarzwurst ..... 9,20 €  
**2 Frikadellen** mit Kartoffelsalat..... 8,50 €  
**Flammkuchen** mit Speck und Zwiebeln ..... 9,20 €

## Ebbes Siaß

- Dessertkreation** mit Obst und Eis..... 5,40 €  
**Apfelküchle** mit Vanilleeis..... 5,20 €  
**Eierlikör** mit Vanilleeis..... 5,20 €  
**Heiße Kirschen** mit Vanilleeis ..... 5,20 €  
**Sorbet** mit Sekt ..... 5,90 €  
**Mousse** nach Tagesempfehlung..... 4,60 €  
**Obst** im Kelchglas..... 4,50 €  
**Gemischtes Eis** ohne Sahne/mit Sahne.. 4,20 €/4,80 €  
**Eiskaffee** ..... 4,80 €  
**Spaghetti Eis** ..... 6,80 €  
**Eisschokolade** ..... 4,80 €  
**Espresso mit Vanilleeis** ..... 3,20 €  
**1 Stück hausgebackener Kuchen** ..... 3,20 €  
**Despresso** Espresso und eine Nocke Mousse..... 3,90 €

## Herrgotts-B'scheißerle

- 1 Maultasche** in der Brühe..... 4,50 €  
**Lauwarmer Maultaschensalat**  
mit Zwiebelwürfeln und Vinaigrette angemacht  
auf Salat..... 6,90 €  
**Salatplatte** mit Pilzen und Maultaschen... 12,90 €  
**Maultaschen geschmälzt**  
mit Kartoffelsalat..... 10,90 €  
**Maultaschen-Lasagne** ..... 12,90 €  
**Vegane Rote-Beete-Maultaschen**  
auf Gemüse ..... 12,90 €

Alle Maultaschen sind natürlich hausgemacht!

## Saisonale Gerichte

- April** ..... Bärlauch/Fisch  
**Mai/Juni** ..... Erdbeeren/Spargel  
**Mai–September** ..... alles Salat  
**ab Juli** ..... Pfifferlinge  
**Oktober** ..... Neuer Wein/Zwiebelkuchen/Ente/Wild  
**November** ..... Gänsebraten/Grünkohl  
**Dezember/Januar** ..... Gans/Grünkohl/Wild

Do kenne Se uns a amol b'suche:  
[www.skruegle.de](http://www.skruegle.de)

Wichtig: Sitzplatzreservierungen an  
info@skruegle.de sind erst nach  
Bestätigung durch das Krügle-Team verbindlich.

Umbestellungen bei Hochbetrieb schwierig

## Buabaspitzla

### Zutaten:

500 g gekochte  
Kartoffeln  
1 Ei  
300 g Mehl  
Muskat  
Salz  
Pfeffer  
3 Zwiebeln  
100 g Butter  
500 g Sauerkraut

### Zubereitung:

Die Kartoffeln zerdrücken und mit dem Ei, dem Mehl und  
den Gewürzen gut vermengen. Aus dem Teig fingerlange,  
kipferlartige Nudeln formen und auf eine geeignete  
Unterlage (Backpapier oder eine bemehlte Arbeitsfläche)  
legen. Anschließend in sprudelnd, kochendes Salzwasser  
geben. Sobald die Schupfnudeln an der Oberfläche  
schwimmen, mit einem Schaumlöffel herausheben und  
gut trocknen lassen. Zwiebeln klein schneiden, in Butter  
rösten, danach die Nudeln beimengen und ebenfalls  
anbraten. Auf heißem Sauerkraut anrichten.

## Onda em Tal

Heut suacht a zemlich alter Mâ  
's Vergnügen uff dr Reeperbâh.  
Er war glaub über 70 Jähr,  
hôt uffm Kopf bloß graue Hââr.

En sei Blickfeld kommt jetzt oina,  
jong, hübsch ond knackig wie sonschd koina.  
Er steuert schnurstracks uff die zua.  
Die secht: „Oh Alterle, lass mir mei Ruah!“

Mit dir isch sicher nix meh los,  
i guck uff diene Härta bloß!  
Du bisch oba alt ond grau,  
so isch des sicher onda au!“

Dr Alt' erwidert: „Denk an d'Berg,  
oba isch dr Wender scho am Werk.  
Dô liegt nämlich schon dr erschde Schnee,  
aber onda em Tal, dô isch's halt no schee!“

Von Rolf Gerlach

## Sprüche

**Schwätz mr koi Veschpr  
ind Tasch!**

(Quatsch mir keine Brotzeit in die Tasche!)  
Erzähl keinen Unsinn!



**Au dünne Spätzle  
gebet an breita Arsch**  
(Kleinvieh macht auch Mist)



**Heid sieschd aber widdr  
schee abgschaffd aus**  
(Du bist aber fleißig gewesen)

Mit der Zusammenstellung dieser schwäbischen Spezialitäten und Weine glauben wir, annähernd die beste Auswahl für Sie getroffen zu haben...  
d. h. „Mir kenne uns scho saumäßig freie, wenn Sia, un a Ihre Gäsch, widdr a mol zu uns in „s'Krügle“ komme dädet!



# Schöne Wanderroute mit Einkehr im Krügle

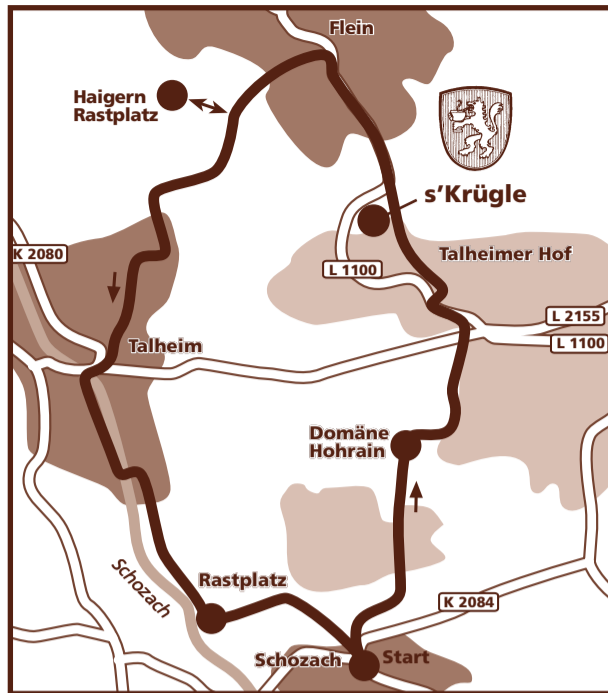
Start unserer Wanderung ist der Weinort Schozach (253 m NN). Wir beginnen in der Ortsmitte am Bäckhäusle in der Herzog-Ulrich-Straße, gegenüber vom Restaurant Krone. Dem Zeichen „roter Punkt“ folgen wir in östlicher Richtung und kommen zu einer Straßenkreuzung und der Leonardskirche. Vor der Kirche wandern wir links Richtung Sportplatz, nach den letzten Häusern wird bei der Feldscheune nochmals links eingebogen in einen asphaltierten Weinbergweg. Nach einem kurzen Anstieg geht's leicht abwärts durch Obstanlagen. Den Markierungen „roter Punkt, blaues Kreuz und Altwürttembergischer Landgraben“ wird gefolgt.

Der Weg führt links an den Sportanlagen und dem Vereinsheim in das Waldgebiet „Jungholz“ und nach einem kurzen Anstieg rechts an einer Schutzhütte vorbei. Wir halten uns rechts und erreichen über einen unbefestigten Weg die Domäne Hohrain (285 m NN). Hier werden Landwirtschaft und Weinbau betrieben.

Am Stallgebäude (Zeichen „roter Punkt“) gehen wir auf der Ostseite vorbei zum Fahrweg, biegen rechts ein und kommen zum Waldrand (Durstlache). Der Weg macht hier einen Bogen. Wir erreichen die Kreisstraße K 1255, überqueren sie und wandern leicht ansteigend, vorbei an Weinlagen und durch den Wald, auf unbefestigtem Weg zur Landesstraße L 1100. Die Straße wird überquert, unsere Tour führt in Richtung Talheimer Hof.

Vor dem Hof gehen wir links, folgen dem „roten Punkt“ (immer auf dem Weg bleiben) und erreichen kurz nach Waldrandende **s'Krüggle** mit schöner Aussicht zum Schweinskopf und Staufenberg. Von dort aus gelangen wir zum Weinort Flein (210 m NN). Über die Illfelder Straße kommen wir zum Ortszentrum, stoßen auf das alte Rathaus aus dem Jahr 1604 und biegen in die Kellergasse ein (Zeichen „roter Punkt und rote Traube“). Am Waldrand in einer Rechtskurve wird die Straße verlassen.

Die Wanderung geht nun auf einen Waldweg ansteigend den Markierungen folgend in südlicher Richtung weiter (auf der Höhe Rastmöglichkeit). Nach dem Waldaustritt sehen wir rechts den Ortsteil Haigern (285 m NN) mit einer Höhengaststätte. Wir nehmen unsere Wegsmarkierung wieder auf und gehen nach dem Wald den zweiten Weinbergweg rechts Richtung Talheim. Vorbei an einem Weingut wird die Fahrstraße überquert. Wir wandern hier links und kommen rechts in die Königsberger Straße (Neubaugebiet). Abwärts gehen gelangen wir über die Panorama- und Bergstraße zur Talsohle. In der Schozacher Straße ist das Zeichen „roter Punkt“ auf einer Wegtafel nach Neckarwestheim und Liebenstein zu finden.



Nach etwa 200 Metern geht's rechts über die Brücke und gleich wieder links. Über die Straße „In den Küferlesgarten“ verlassen wir den Ort und wandern an der Schozach entlang auf der ehemaligen Bahntrasse (Radweg). Wir bleiben auf dem Talweg bis zum Rastplatz (Grillstelle) mit Infotafel über den Altwürttembergischen Landgraben, biegen links auf einen Wiesenweg ein und folgen dem Zeichen „Landgraben und blaues Kreuz“. Durch den Hohlweg geht's ansteigend Richtung Schozach, wir biegen auf die Fahrstraße rechts ein und kommen ohne Markierung zum Ausgangspunkt unserer Wanderung.

**Strecke:** ca. 12 km  
**Reine Wanderzeit:** ca. 3,5 Std.  
**Karten:** L 6920 Heilbronn

Karte und Text entnommen aus dem Buch „Wanderführer für den Kreis Ludwigsburg und Umgebung – von Manfred Griebisch“. Herausgegeben von der Ludwigsburger Kreiszeitung. Im Buchhandel erhältlich.



## Uff koin Fall wörtlich nehma!

„S'däd's net braucha!“ –  
„S'wär net nötich!“,  
heißt's hierzuland aus Tradition,  
doch bringsch nix mit, des sottsich bedenka,  
no hängsch dir glei dr Schpott und Hohn.

Zwing de halt, lass de net lumpa,  
schenk a Fläschle oder zwei  
und drzua derfs au bisweila  
gern a Bluamaschträuble sei!

Dua di ruhich von ebbe trenna,  
gugg net uff dr letschte Cent –  
muasch deswega net glei flenna,  
geb's mit Freide – sapprament!

Sonscht schimpft jeder: „So ein Klemmer!“,  
sonscht denkt jeder: „Der isch phäb!“,  
sonscht weiß jeder: „Dieser Dinger,  
ja bei dem isch alles z'schpät!“

„S'wär net nötich gwä“ muasch eba  
durch die schwäb'sche Brille seh –  
denn schenksch nix,  
no merksch bald selber  
„oh – s'wär bitter nötich gwä!“

Von Wilfried Albeck



## Weingut Wolf / Margarete Krug

### Straßen-Weinverkauf

#### WEISSWEINE

##### 1 1 Flaschen

Fleiner Riesling (M 85 | A 11 Vol.% | Rz 14g/l | S 6,4g/l) ..... 4,50 €  
Fleiner Riesling trocken (M 85 | A 12 Vol.% | Rz 4,8g/l | S 6,7g/l) ..... 4,50 €

##### 0,7 1 Flaschen

Blanc de Noir trocken (M 76 | A 12,1 Vol.% | Rz 4,1g/l | S 6,1g/l) ..... 6,50 €  
Muskateller (A 10,5 Vol.% | Rz 22,9g/l | S 5,6g/l) ..... 6,50 €  
Muskateller trocken (A 11,5 Vol.% | Rz 4,7g/l | S 5,4g/l) ..... 6,80 €

#### ROTWEINE

##### 1 1 Flaschen

Trollinger trocken und halbtrocken (M 70 | A 12 Vol.% | Rz 3,6g/l | S 4,9g/l) ..... 4,90 €

##### 0,7 1 Flaschen

Samtrot lieblich (M 84 | A 11 Vol.% | Rz 27,9g/l | S 5g/l) ..... 6,50 €  
Pinot Meunier trocken (M 78 | A 12,4 Vol.% | Rz 2,4g/l | S 4,9g/l) ..... 6,50 €

#### ROSÉ

##### 1 1 Flaschen

Rosé QBA (M 71 | A 11,2 Vol.% | Rz 23,6g/l | S 4,7g/l) ..... 4,50 €  
Rosé trocken (M 77 | A 12,3 Vol.% | Rz 4,2g/l | S 6g/l) ..... 4,90 €

**Most** ..... 3,10 €

## Schwäbische Sparsamkeit

Keine andere schwäbische Eigenart ist auch nur annähernd so ausgiebig besprochen, hervorgehoben, belächelt, verspottet und verlacht worden wie die sprichwörtliche schwäbische Sparsamkeit. Natürlich wird sie maßlos übertrieben – das behaupten zumindest die Schwaben selbst. Dennoch finden sich im schwäbischen Wortschatz einige plastische Ausdrücke, die rund um das Thema Sparen, Haushalten und seinem Gegenteil, der unverantwortlichen Verschwendungssucht, kreisen.

<b>aushausa</b>	verprassen
<b>aushausich</b>	ausschweifend, prassend
<b>bschnodda</b>	geizig (auch eng, knapp)
<b>Endaklemmer</b>	Geizhalz
<b>Furzklemmer</b>	Geizkragen (einer, der sogar zu geizig ist, einen Furz zu lassen)
<b>geldig</b>	reich
<b>geldsplitterig</b>	teuer
<b>Hongerleiderei</b>	Knausrigkeit
<b>knickig, knicket</b>	knauserig, sparsam
<b>omasuscht</b>	umsonst
<b>sparig</b>	sparsam
<b>vrplembera</b>	verplempern, verschwenden (auch: verträdeln)

Alles Guate,  
bis zum nächschta Mol!

Wünscht Ihnen Ihre Margarete Krug  
mit ihrem „s'Krüggle-Team“